



Leiden 6 Sept. 1893



Lieber Freund,

Ich habe jetzt Ihre Notiz ganz gelesen; es ist schön dass  
wir ihn nicht in unbedingten Liefen des Lebens suchen müs-  
sen, sondern ihn ganz haben. Erlauben Sie mir Ihnen die wenigen  
unbedeutenden Randnoten die ich gemacht, mitzutheilen!

J. 21 v. 3 Druckf. l. بنجر

J. 34 v. 2 Was ist ما قلت عقلي ist zu lesen! Der وُلِّتُ

J. 46 v. 1 خارا ist nicht richtig, da hier gesagt wird

J. 64 v. 10 فوَيْتُ (Metrum) als Apudris in Vols

J. 65 v. 6 عبيد الله بن عمر

J. 93 v. 3 vielleicht وَالْقَيْنَا (Barth's Conjectur scheint mir falsch,  
denn er ist nicht aus dem Kampf entflohen). v. 4 ل. كُنْتُ

J. 95 v. 16 جَعَلْتُ. So aber schlagen Sie J. 242 vor zu emendiren. Sie  
müssen wohl جَعَلْتُ. Ich schlage vor als zu lesen

J. 86 v. 34 وَفَادِي. Ich sehe keinen Grund für N's Verbesserung.

J. 102 v. 8 في الطرف ل.

J. 130 Comm. ad v. 21 Was wollen hier die letzten Worte وَقَدْ

تَقَرَّرَ يَدِي وَتَقَرَّرَ



die Arbeit gesetzt. Wahrscheinlich werde ich die einzigen  
Monate mühe liegen lassen, da Muscati's Tausch bereits ab-  
gedruckt ist und ich dem erst die Indices zu Bd. 7 u. 8 fertig  
machen und dem der Glosse schreiben muss. Letzteres geht re-  
lativ leicht so rasch, obwohl ich mich sehr festzuwill.  
Ich hatte fast hoffnungslos die Versammlung der D. M. G. in  
Bern beabsichtigt, allein mein Frau ist wieder unwohl und  
meine Tochter nicht im Hause. So ist es nicht möglich ge-  
worden. Sie werden Sie wohl nicht kommen.

Mit herzlichem Gruss

Ihre

Stoll-Groje